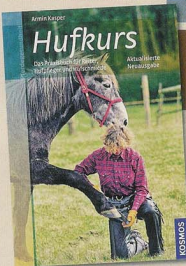


Buch-Tipps von Herbert Fischer

Wander-Rittmeister, Leiter der Deutschen Wanderreit-Akademie

Die beiden Bücher und deren Autoren haben vieles gemeinsam: Die Autoren gelten seit über 25 Jahren als kompetente Fachleute auf ihrem Gebiet. Christoph Rieser baut seit 1980 Sättel, Armin Kasper leitet seit 1983 Hufkurse. Beide sind exzellente Westernreiter, Letzterer auf vielen Turnieren erfolgreich. Die Autoren stellen ihr Fachwissen anschaulich dar – auch im Zusammenhang mit anderen Disziplinen und immer zum Wohle des Pferdes. Beide Bücher profitieren vom umfangreichen Fundus der Autoren. Armin Kasper illustriert seine 234 Seiten mit



Armin Kasper: Hufkurs. Das Praxisbuch für Reiter, Hufpfleger und Hufschmiede. 3. Auflage, 2008, Kosmos

108 Fotos und 149 Zeichnungen. Christoph Rieser veranschaulicht auf 143 Seiten sein Wissen über den passenden Sattel durch 154 Fotos und 17 Illustrationen. In beiden Werken steht die Sache im Vordergrund. Persönliche Interessen treten zurück. Besonders erstaunlich ist es, dass Christoph Rieser ein derart objektives Buch

gelingen ist. Lebt er doch vom Verkauf seiner Sättel. Beide Bücher lassen keine Fragen offen. Die Gliederung ist umfassend und logisch aufgebaut. Deshalb sind sie auch zur Pflichtlektüre für die Schüler der Deutschen Wanderreit-Akademie geworden. Ich kann mir den Erfolg meiner Wanderritte – 25.000 Stunden im Sattel – ohne die Beratung durch Armin Kasper und Christoph Rieser nicht vorstellen. Das gilt insbesondere für meine Reise zu Pferd von Reckenthal bei Montabaur bis nach Saintes Maries de la Mer am Mittelmeer – 90 Tage unterwegs mit zehn Pferden ohne Satteldruck und ohne Hufprobleme.

Christoph Rieser: Gutes für den Pferderücken. Der passende Sattel für Pferd und Reiter. 2008, Cadmos

